



Die neue Fahne der Büblingshäuser Eisstocksportler ist gehisst. Mit der neuen Anlage zeigten sich zufrieden: (v. l.) Kay Velte vom Stadtbetriebsamt, Bürgermeister Helmut Lattermann, RSV-Eisstocksportleiter Roland Rink und Hans-Otto Huber vom Vorstand des Büblingshäuser Sportvereins. (Foto: Henning)

Fahne kündigt von Erfolgen

Neue Eisstockanlage in Büblingshausen eingeweiht

Wetzlar (hg). Statt bisher drei Übungsbahnen verfügt die Eisstockabteilung des Rassen-sportvereins Büblingshausen von 1929 (RSV) jetzt über sechs Trainingsmöglichkeiten. Wetzlars Bürgermeister Helmut Lattermann (CDU) hat die neue Anlage am Weischbach nahe dem städtischen Waldstück „Finsterloh“ an den Leiter der RSV-Eisstocksparte, Roland Rink, übergeben.

Zur Eröffnung der neuen Bahnen überreichte Lattermann eine von Roland Theis vom Stadtbetrieb in den RSV-

Vereinsfarben Blau-Weiß gestaltete Fahne mit einem stilisierten Eisstocksportler.

In seiner Dankrede erinnerte Rink an die inzwischen 37 Jahre zurückliegenden Anfänge der Büblingshäuser Eisstockabteilung. Im Jahre 1971 hätte seine Familie während eines Campingurlaubs im bayrischen Neustadt am See diesen Sport kennengelernt und nach ihrer Rückkehr aus ausgedienten VW-Bremstrommeln die ersten Stockkörper gebaut. Erstes Übungsfeld sei damals der Schulhof der Wetzlarer Goetheschule gewesen, berichtete

Rink. Im Zuge der Errichtung der Bezirkssportanlage in Büblingshausen habe die RSV-Eisstockabteilung im Jahre 1978 ihr erstes eigenes Übungsfeld erhalten.

■ Wenn es ein Dach gibt, können deutsche Meisterschaften kommen

Abschließend äußerte Rink die Hoffnung auf eine Überdachung der neuen Anlage, „um

auch mal eine deutsche Meisterschaft nach Büblingshausen zu holen“. Derzeit ist die Damenabteilung der Büblingshäuser Eisstocksportler amtierender deutscher Meister und Europapokalsieger.

Finanziert wurde das 30 mal 30 Meter große Areal mit 40 000 Euro von der Stadt Wetzlar. Darüber hinaus hätten die 50 Mitglieder mit 250 freiwilligen Arbeitsstunden zur Neugestaltung beigetragen, hob der Leiter des Stadtbetriebsamtes, Kay Velte hervor. Sein Amt hatte die Projektierung und die Bauleitung übernommen.

NEUE RSV EISSTOCK FAHNE
ÜBERREICHT VON
BÜRGERMEISTER LATTERMANN
UND
BETRIEBSAMTLEITER VELTE